Damen Bezirksliga Gr. 1

SV Dirlammen 1963 : SV Grün-Weiß Gießen 1952
Samstag, 26.11.2022, 11:00 Uhr

6:3-Erfolg für den SV Grün-Weiß Gießen 1952 beim SV Dirlammen 1963

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spielerinnen des SV Grün-Weiß Gießen 1952 am Samstagvormittag in den Armen: Nina Dietrich hatte gerade ihr Einzel für sich entschieden und nach rund 2 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 3:6-Endstand (12:20 Sätze) in der Damen Bezirksliga Gr. 1 Partie gegen den SV Dirlammen 1963 gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigten an diesem Tag Steuber und Dietrich, die in ihren Spielen souverän agierten und ohne Niederlage blieben.

Los ging es mit den Doppeln. Hansel / Greb verloren ihr Match gegen Steuber / Dietrich unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 4:11, 1:11, 9:11. Das musste man neidlos anerkennen. Peppler / Stertz konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Hoßfeld / Wiczoreck beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach den ersten Paarungen standen sich nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Carmen Hansel hatte am Nachbartisch ihre Gegnerin Anna Carina Hoßfeld beim deutlichen 3:0 insgesamt im Griff, obwohl sie im Vorfeld auf Grundlage der TTR-Werte als Außenseiterin in die Partie gegangen war. Irma Greb hatte nachfolgend gegen Bettina Steuber beim 3:11, 5:11, 2:11 wenig zu bestellen. Da war final wirklich nichts zu holen. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Nadine Peppler konnte nachfolgend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Luisa Wiczoreck beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Verena Stertz gegen Nina Dietrich. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Bettina Steuber wurden am Nachbartisch Carmen Hansel unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nicht ganz mithalten konnte Irma Greb, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Anna Carina Hoßfeld, obwohl sie nicht komplett chancenlos war. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Nadine Peppler über die 1:3-Niederlage gegen Nina Dietrich hinweggetröstet werden musste. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 36 Punkten endete und mit 17:19 aus Sicht von Peppler beendet wurde. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Dirlammen 1963 nun ein Punktekonto von 4:10 Punkten auf, während der SV Grün-Weiß Gießen 1952 vor dem nächsten Spiel, das am 14.01.2023 gegen den TTC Wißmar II ansteht, 11:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Dirlammen 1963 bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 09.12.2022 gegen den Hünfelder SV 1919.

Statistik:
SV Dirlammen 1963
Doppel: Hansel / Greb 0:1, Peppler / Stertz 1:0
Einzel: C. Hansel 1:1, I. Greb 0:2, N. Peppler 1:1, V. Stertz 0:1
SV Grün-Weiß Gießen 1952
Doppel: Steuber / Dietrich 1:0, Hoßfeld / Wiczoreck 0:1
Einzel: B. Steuber 2:0, A. Hoßfeld 1:1, N. Dietrich 2:0, L. Wiczoreck 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.11.2022 (19:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").